

ZUSAMMENFASSUNG DER III. IDEENSCHMIEDE

Die Gemeinde Heidensee wird bis zum Juni 2023 ein Gemeindeentwicklungskonzept als kommunale Richtschnur und Orientierungspunkt für die Zukunft aufstellen.

In verschiedenen Beteiligungsformaten konnten sich dazu auch die Bürgerschaft einbringen. Insgesamt wurden drei Ideenschmieden und zwei Ortsteilrunden unter Teilnahme aller Ortsteile durchgeführt.

Am 23.02.2023 um 18:30 Uhr, fand in der Mehrzweckhalle Friedersdorf die III. und letzte Ideenschmiede für das Gemeindeentwicklungskonzept für die Öffentlichkeit statt. Etwa 40 Teilnehmer fanden sich in der Mehrzweckhalle ein, darunter waren auch fast alle Ortsvorsteher.



Inhalt der III. Ideenschmiede war die Präsentation des Handlungskonzeptes mit den Handlungsfeldern und Maßnahmen, welches durch das Planungsbüro Bruckbauer & Hennen GmbH vorgestellt wurde. Die Präsentation zur Veranstaltung steht auf der Internetseite zum Download bereit.

Das Leitbild teilt sich in Entwicklungsgrundsätze und strategische Ziele die bis zum Jahr 2040 verfolgt werden sollen. Als Handlungsfelder wurden festgesetzt:

- Bauen und Wohnen
- Bildung und soziale Infrastruktur
- Mobilität und technische Infrastruktur
- Tourismus, Gewerbe und Einzelhandel
- Natur, Umwelt und Grünflächen

In den fünf Handlungsfeldern werden Maßnahmen und Projekte verortet, die eine unterschiedliche Priorität für die Entwicklung der Gemeinde haben werden.

Im Nachgang gab es noch einmal die Möglichkeit aktiv mitzuwirken. Gemeinsam mit den anwesenden Bürgern wurden Prioritäten per Punktevergabe ermittelt.



Damit ist der umfangliche Beteiligungsprozess zum Gemeindeentwicklungskonzept beendet. Es folgen interne Abstimmungen zwischen Verwaltung und Planer, bevor es dann im Juni zur Beschlussfassung in der Gemeindevertretung kommt. Im Vorhinein werden natürlich noch einmal die Ortsbeiräte informiert.

Das Team von Bruckbauer & Hennen bedankt sich für die intensive Beteiligung, auch bei den Ortsbeiräten.

ERGEBNIS

Handlungsfeld: Bauen und Wohnen

Wohnbaupotentiale aktivieren	
Integrierte, vorausschauende Baulandentwicklung	8
Aktivierung von Leerstand, innerörtliche Baulücken, Bauen in zweiter Reihe	9
Forcierung von alternativen Wohnformen	11
Erweiterung der Angebotsbreite im Mietwohnungssektor	1
Wohnumfeldgestaltung	2
Erhalt der historisch gewachsen Siedlungsstrukturen	
Stärkung und Aufwertung der historischen Ortsmitten	6
Sicherung der charakteristischen, naturnahen Siedlungen (Waldsiedlungen, Wochenendhaussiedlungen entlang der Gewässer)	13
Verhinderung von Splittersiedlungen/ landschaftsgebundene Ortsrandbebauung	9
Erhalt und Stärkung vorhandener Nutzungsmischung	12
Pflege und Erhalt der historischen Zeitzugnisse und ortsbildtypischen Bausubstanz	15

Handlungsfeld: Bildung und soziale Infrastruktur

Bildungsangebote langfristig sichern	
Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der schulischen Bildung	6
Bedarfsgerechte Entwicklung von Betreuungsangeboten für Kinder (Kitas, Horte)	7
(Betreuungs-)Angebote für Kinder/ Jugend und Senioren erhalten und entwickeln	8
Förderung der (Breiten-)Sportangebote	0
Kooperationen zwischen Bildung und Wirtschaft fördern	1
Entwicklung der Ergänzungsangebote, Maßnahmendurchführung zur Profilierung der schulischen Angebote	6
Gesundheitliche Versorgung sicherstellen	
Sicherung der ärztlichen Versorgung	20
Verbesserung der Anbindung an ärztliche Versorgungsorte	2

Betreuungsangebote für ältere bzw. eingeschränkte Bevölkerungsgruppen ausbauen	1
Weiterentwicklung Beratungsangebote und Vernetzung	0
Förderung der Nachbarschaftshilfe, des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamtes	0
Soziale Infrastrukturen unterstützen	
Vereinskultur fördern	1
Ausbau der Kultur- und Freizeitangebote	4
Sicherung und Stärkung des kulturellen Lebens	0
Service- und zukunftsorientiertes Verwaltungshandeln etablieren	
Bürgerfreundliche und moderne Verwaltung	2
Ortsbeiratsstruktur wahren	1
Sicherung der Transparenz und Öffentlichkeitsbeteiligung	2
(Inter-)kommunale Zusammenarbeit stärken	3

Handlungsfeld: Mobilität und technische Infrastruktur

Verkehrsinfrastruktur bedarfsgerecht ausbauen	
Bedarfsgerechte Instandsetzung Straßen und Wege (inkl. Regenentwässerung)	4
Innerörtliche Verkehrsberuhigung, insbesondere an den Bundes-/Landesstraßen oder Engstellen	2
Ausbau des Radwegenetzes, auch überregionale Anknüpfung	24
Optimierung des Fußwegenetzes (inkl. Beleuchtung)	1
Infrastruktur an Wasserwegen ausbauen	0
Barrierefreiheit fördern	0
Optimierung von Parkplatzsituationen	4
Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs	
Attraktivitätssteigerung des Bahnanschlusses Friedersdorf	3
Busverbindungen (über-)regional ausbauen	8
Infrastruktur ÖPNV ausbauen	0
Alternative Mobilitätsangebote/ Etablierung neuer Bedienformen	6
Leistungsfähigkeit der Feuerwehr erhalten	
Sanierung der Feuerwehrgerätehäuser/ Bereitstellung von Technik	2
Verbesserung Löschwasserversorgung	3
Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren/ Akquirierung von Kameraden	4
Synergien zwischen Nachbar-Feuerwehren forcieren	1
Zukunftsorientierte technische Infrastruktur sicherstellen	

Digitale Infrastruktur stärken	1
Technische Infrastruktur für Ver- und Entsorgung an die aktuellen Standards herantführen	1
Elektromobilität (PKW und Fahrrad) ausbauen	1

Handlungsfeld: Tourismus, Gewerbe und Einzelhandel

Touristische Profilierung	
Qualifizierung zum zertifizierten Erholungsort	2
Online-Präsenz erhöhen	0
Touristische Infrastruktur ausbauen	1
Ausbau Radwandertourismus	13
Ausbau Wandern	2
Vernetzung innerhalb und außerhalb	3
Ausweitung des Angebotsspektrums (insbesondere Wassertourismus)	1
Förderung bzw. Unterstützung bestehender und neuer Unternehmungen zur Schaffung wohnortnaher Arbeits- und Ausbildungsplätze	
Gewerbeflächenentwicklung und Vermarktung	0
Nutzungsdurchmischung in den Ortslagen erhalten	1
Ausbau regionaler/ innovativer Vermarktungsstrukturen	10
Nachfolgeakquise/ Patenschaften für Existenzgründer	0
Kooperationsmodelle mit Unternehmen/ Unternehmensgespräche	0
Nahversorgung sichern	
Erweiterung der Nahversorger	3
Kleinstangebote in den Ortsteilen sichern	6
Erreichbarkeit der Nahversorgungszentren verbessern	1
Ausbau erneuerbarer Energien	
Klimaneutrale Ansätze und erneuerbare Energien etablieren und weiterdenken	8
Regionale Wertschöpfungsketten nutzen und erweitern	2

Handlungsfeld: Natur, Umwelt und Grünflächen

Erhalt und Entwicklung des Naturraums	
Grünanlagen in den Ortslagen und an öffentlichen Wegen/Plätzen pflegen	8

Gewässerpflege und -entwicklung	3
Erhalt und Entwicklung der Flächen unter Naturschutz und Naturdenkmäler sichern	7
Landschaftspflegerische Maßnahmen umsetzen	16
Forcierung von Umweltbewusstsein in den Bildungseinrichtungen/ Zusammenarbeit mit Naturpark	3
Angebote für Spiel und Freizeit erhalten und ausbauen	
Aufenthaltsorte/ Treffpunkte in den Ortsteilen erhalten und weiterentwickeln	8
Förderung des Miteinanders der Generationen	3
Spiel-/ Sportplätze und Badestellen pflegen und bedarfsgerecht weiterentwickeln	5
Freizeitinfrastruktur ausbauen	8